

schaubühne

Pressemitteilung

Falk Richter wird mit dem französischen Orden »Officier de l'ordre des Arts et des Lettres« ausgezeichnet

Autor und Regisseur Falk Richter wird mit dem französischen Orden »Officier de l'ordre des Arts et des Lettres (Offizier im Orden für Kunst und Literatur)« geehrt. Bei der Auszeichnung des französischen Kulturministeriums handelt es sich um einen der höchsten kulturellen Orden des Landes. Sie wird an Personen vergeben »die sich durch ihr Schaffen im künstlerischen oder literarischen Bereich oder durch ihren Beitrag zur Ausstrahlung der Künste und der Literatur in Frankreich und in der Welt ausgezeichnet haben«. Bereits 2018 wurde Falk Richter zum »Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres (Ritter im Orden für Kunst und Literatur)« ernannt.

Falk Richters Arbeiten sind in der französischen Theaterwelt seit vielen Jahren bekannt. All seine Theatertexte liegen in französischer Übersetzung vor, er ist seit 2015 „artiste associé“ am Théâtre National de Strasbourg und hat insgesamt sechs eigene Stücke in Frankreich uraufgeführt. Seine Inszenierungen »My Secret Garden«, »Trust« und »Rausch« wurden beim Festival d'Avignon präsentiert, seine Inszenierungen »Unter Eis«, »Small Town Boy«, »I am Europe, »Complexity of Belonging« und »Am Königsweg« wurden als Gastspiele in Frankreich und Belgien gezeigt. Richter hat in den letzten Jahren immer wieder in Frankreich unterrichtet, unter anderem an der École nationale supérieure des beaux-arts de Paris.

Falk Richter arbeitet seit vielen Jahren als Autor und Theatermacher und inszenierte an zahlreichen deutschsprachigen und internationalen Theatern und Festivals. 2018 wurde er für seine Inszenierung »Am Königsweg« zum Regisseur des Jahres (Theater heute) gewählt. Seit der Spielzeit 2023/24 arbeitet er wieder regelmäßig an der Schaubühne: Seine Inszenierung »The Silence« wurde als eine von zehn bemerkenswerten Inszenierungen zum Berliner Theatertreffen 2024 eingeladen. Sein neuestes Stück »Bad Kingdom« hatte im Februar 2024 an der Schaubühne seine Uraufführung. Im April 2024 bringt Richter Elfriede Jelineks neues Stück »Asche« an den Münchner Kammerspielen zur Uraufführung.

Die Verleihung findet am 29. Februar 2024 durch den französischen Botschafter François Delattre in Berlin statt.